



AG WGT

1986 gründeten Frauen aus verschiedenen Kirchen und Glaubensgemeinschaften in Stein bei Nürnberg die „Arbeitsgemeinschaft christlicher Frauen für den Weltgebetstag in Bayern“ - kurz AG WGT. Ziel war und ist es, die Bewegung des Weltgebetstages auf Bayernebene und in diesem Zusammenhang die ökumenische Zusammenarbeit von Frauen in Bayern zu fördern.



(Waltraut Wild)

Für den KDFB Landesverband Bayern war Waltraut Wild aus dem Diözesanverband Passau die Gründungsfrau.

Die AG WGT trifft sich regelmäßig – momentan zwei Mal jährlich. Um ihrem Auftrag gerecht zu werden stehen der Austausch von Informationen, ökumenische Vernetzung und ab und zu eine „eigene“ Veranstaltung (wie 2017 der Workshop mit Bea Nyga) auf der Agenda der AG WGT.

Die AG WGT hat einen Gastmitgliedstatus in der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Bayern (ACK Bayern) als „mitwirkende ökumenische Organisation“. In die Delegiertenkonferenz und deren Ständigen Ausschuss wird von den Mitgliedern der AG WGT je eine Vertreterin entsandt. Die Sachbearbeitung der AG WGT wird laut Beschluss des Ständigen Ausschusses der ACK Bayern seit 2013 von der Sekretärin der ACK Bayern Geschäftsstelle wahrgenommen.

Für den KDFB Landesverband Bayern sind momentan

Delegierte: Sabine Slawik, stellvertretende Landesvorsitzende
Stellvertretende Delegierte: Regina Ries-Preiß, Referentin für Theologie und Spiritualität
Kontakt: ries-preiss@frauenbund-bayern.de



Vorsitzende der AG WGT ist momentan

Ingrid Metten, Evangelisch-reformierte Kirche Bayern

Seit 1988 – also genau seit 30 Jahren - schult der KDFB Landesverband Bayern durch sein Bildungswerk e.V. Multiplikatorinnen für den Weltgebetstag.

Aktuelle Informationen und Veranstaltungen zum KDFB und WGT finden Sie unter <https://www.frauenbund-bayern.de/themen-und-projekte/weltgebetstag-der-frauen/> und <https://www.bildungswerk-kdfb-bayern.de/glauben-erschliessen/>
Ausführliche Infos zum WGT finden Sie unter www.weltgebetstag.de